Advertising
Dissonanz = Dissonance
- (2006)

Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

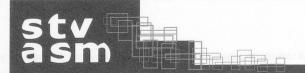
25.05.2024

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



"PASSAGES" - FETE DES MUSICIENS 2007 ZURICH MISE AU CONCOURS

La fête des Musiciens 2007 aura lieu dans le cadre du 18ème congrès de l'Association internationale de Musicologie, du 10 au 15 juillet 2007, à Zurich. Le thème en est "Passages", c'est-à-dire toutes les sortes de processus de transitions, de passages et de transformations. Il est pensé bien plus à des processus, des procédés qu'à des états. Le sujet est volontairement très ouvert, de sorte à pouvoir être décliné de multiples manières.

Œuvres pour Ensembles

Les membres ASM peuvent proposer des compositions qui touchent d'une manière ou d'une autre au thème "Passages". Les œuvres choisies par le jury seront jouées à la Fête par l'Ensemble Arc-en-Ciel de la Haute Ecole de Musique et Théâtre de Zurich. Choix libre de la distribution dans le cadre du maximum de l'ensemble :

1.1.1.1 / 1.1.1.0 / 1Git, 1Hrf, 1Piano, 1Perc, 1 Akk / 1.1.1.1.

Les partitions doivent être envoyées avant le 31 août 2006 au secrétariat de l'ASM.

Projets dans le domaine de l'art du son/installation/improvisation

Le thème "Passages" ouvre des possibilités d'approches inter médiales, conceptuelles ou improvisées dans des espaces intérieurs ou extérieurs. On attend des projets dans le domaine de l'art du son, de l'installation ou de l'improvisation qui transposent le thème de façon évidente.

Les projets doivent être conçus pour des espaces intérieurs ou extérieurs de la ville de Zurich, notamment dans les environs de l'université, de la Haute Ecole de Musique, du Kunsthaus, de la cathédrale, de la vieille ville, de l'hôtel de ville. Ce doivent être des installations fixes ou être présenté plusieurs fois pendant les cinq jours de la fête.

Le dépôt des dossiers comportant la description du projet, le budget et les biographies doivent être envoyés avant le 31 août 2006 au secrétariat de l'ASM.



"PASSAGEN" - TONKÜNSTLERFEST 2007 ZÜRICH AUSSCHREIBUNG Das Tonkünstlerfest 2007 findet vom 10.-15. Juli im

Das Tonkünstlerfest 2007 findet vom 10.-15. Juli im Rahmen des 18. Kongresses der Internationalen Gesellschaft für Musikwissenschaft in Zürich statt. Das Thema lautet "Passagen". Gemeint sind damit alle Arten von Übergangs-/Durchgangs- und Verwandlungsprozessen. In den Blick sollen weniger "Zustände" als vielmehr "Vorgänge", Prozesse, rücken. Das Thema ist bewusst offen gehalten, damit es in vielfältigster Weise umgesetzt werden kann.

Werke für Ensemble

Mitglieder des STV können Kompositionen einsenden, die in irgeindeiner Weise das Thema "Passagen" berühren. Die von einer Jury ausgewählten Werke werden am Fest vom Ensemble Arc-en-Ciel der Hochschule für Musik und Theater aufgeführt. Aus der maximalen Besetzung des Ensembles 1.1.1.1 / 1.1.1.0 / 1Git, 1Hrf, 1Piano, 1Perc, 1 Akk / 1.1.1.1.1.

kann beliebig ausgewählt werden.

Die Partituren müssen bis zum 31. August 2006 an das Sekretariat ASM-STV eingesandt werden.

Projekte im Bereich Klangkunst / Installation / Improvisation

Das Thema "Passagen" eröffnet auch Möglichkeiten von intermedialen, konzeptuellen oder improvisierten Annäherungen in Innen- und Aussenräumen. Gesucht werden Projekte in den Bereichen Klangkunst, Installation, Improvisation, welche das Thema sinnfällig umsetzen.

Die Projekte sollen für frei gewählte Innen- und Aussenräume im Umfeld Universität, Musikhochschule, Kunsthaus, Grossmünster, Altstadt, Stadthaus (u.a.) konzipiert und entweder fix installiert oder im Stägigen Rahmen des Festes mehrmals aufgeführt werden.

Eingaben mit Projektbeschrieb, Budget, Biographien müssen bis zum 31. August 2006 an das Sekretariat ASM-STV gemacht werden.



Termine für Inseratenabgabe

Ausgabe März: 1. Februar

Juni: 1. Mai

September: 1. August
Dezember: 1. November

Délais de remise des annonces

Édition de mars : 1er février

juin: 1er mai

septembre: 1er août

décembre: 1er novembre

STIVAL RÜMLINGEN

NEUE MUSIK THEATER INSTALLATIONEN

DER SCHLAG ANS HOFTOR 9. UND 10. SEPTEMBER

KAMMERMUSIK GARANTIERT WASSERDICHT

WWW.NEUE-MUSIK-RUEMLINGEN.CH

Neue Musik und Musiktheater von Chaya Czernowin, Ruedi Häusermann [UA], Jean-Luc Hervé [UA], Hiroyuki Itoh (UA), Thomas Kessler (UA), Jürg Kienberger (UA), Zoltan Kodaly, Leoš Janáček, Mischa Käser (UA), Alfred Knüsel, György Kurtág, Josh Levine [UA], Rajesh Mehta [UA], Silvia Ocougne [SE], Martin Smolka [UA], Erwin Stache [SE], Hans Wüthrich [UA], Jürg Wyttenbach [UA], Walter Zimmermann [SE].

Programmänderungen vorbehalten. UA = Uraufführung. SE = Schweizer Erstaufführung

Kartenbezug:

online: www.neue-musik-ruemlingen.ch; Tel. +41 [0]79 569 38 26









GEBALLTE GEGENVART

EXPERIMENT NEUE MUSIK RÜMLINGEN



232 Seiten, zahlreiche Farbabbildungen.

Lydia Jeschke, Daniel Ott, Lukas Ott [Hq.] Beiträge von Manos Tsangaris, Urs Richle, Max Nyffeler, Jacques Demierre, Sabine Sanio, Helmut Lemke, Thomas Meyer, Vinko Globokar, Chico Mello, Roberto Williams, Hans Schneider, Burkhard Stangl, Sylwia Zytynska, Daniel Ott, Gisela Nauck, Sigfried Schibli und Thomas Gartmann.

Mit 140 Minuten Musik auf 2 CDs, gebunden

erhältlich in jeder Buchhandlung oder direkt beim Verlag: www.christoph-merian-verlaq.ch ISBN: 3-85616-257-7, CHF 78.00 / EURO 48.00

Ausgezeichnet mit dem «Certificate of Typographie Excellence 2005" durch den Typ Directors Club New York.

Kompositionswettbewerb 2006

Festival Culturescapes

in Zusammenarbeit mit der Musikakademie Basel

Teilnahmeberechtigt sind KomponistInnen aus Estland, Lettland, Litauen und der Schweiz

Alterslimite: 30 Jahre (ab Jahrgang 1976)

Besetzung: Flöte (möglich auch Piccolo/Altflöte), Klarinette (möglich Es- und Bassklarinette) Saxophon, Geige, Bratsche, Cello und Klavier. Davon minimal ein Quintett.

Spieldauer: maximal 12 Minuten

Eingabetermin: als aufführbare Partitur bis 1. August 2006, incl Kurzbiografie

Roland Moser (Komponist) Marcus Weiss (Saxophonist) Michael Kunkel (Musikwissenschaftler) Jürg Henneberger (Dirigent, Pianist)

1. Preis: 2500 €/ 2. Preis: 1500 €/ 3. Preis: 500 €/ Anerkennungspreis: 100 €

Uraufführung im Eröffnungskonzert des Festival Culturescapes in November 2006 in der Musikakademie Basel sowie auf Tournee in den baltischen Staaten im Frühjahr 2007, Leitung von Jürg Henneberger.

Kontakt/Organisation: Festival Culturescapes, Jurriaan Cooiman Gerbergasse 30, Postfach 4001, Basel Switzerland contact@culturescapes.ch / www.culturescapes.ch

FESTIVAL culturescapes



MUSIK-AKADEMIE STADT BASEL

zürich

Chefdirigent: Marc Kissóczy

Liebe komponierende Kinder und Jugendliche!

Habt Ihr Lust und Freude neue Werke zu komponieren? Wenn Ihr zudem zwischen 9 und 19 Jahren alt seid, laden wir Euch herzlich ein zum

3. KOMPOSITIONS – WETTBEWERB für Kinder und Jugendliche!

Das Schlusskonzert des 3. Kompositionswettbewerbs für Kinder und Jugendliche findet am 11. Juli 2007 anlässlich des Internationalen Musikologenkongresses und des Schweizerischen Tonkünstlerfestes in Zürich statt. Die von einer Fachjury ausgewählten Werke werden durch die CAMERATA ZÜRICH aufgeführt. Dazu gibt es tolle Preise zu gewinnen.

Die Werke müssen für Streichorchester (5/4/3/3/1) geschrieben sein und dürfen nicht länger als 8 Minuten dauern. Berücksichtigt werden nur reingeschriebene (Computer oder Handschrift) und spielbare Partituren und Stim-

Weitere Informationen: www.cameratazuerich.ch oder www.asm-stv.ch.

Die Werke müssen in 5 Kopien bis spätestens 31. Dezember 2006 an die folgende Adresse gesendet werden: CAMERATA ZÜRICH, Geschäftsstelle TERTSA GmbH, Hallwylstrasse 31, 8004 Zürich.

Die CAMERATA ZÜRICH, der Schweizerische Tonkünstlerverein STV und die Jury freuen sich sehr auf Eure neuen Kompositionen! Marc Kissóczy, Chefdirigent der CAMERATA ZÜRICH Nicolas Bolens, Präsident des STV

Partner des 3. Kompositionswettbewerbs für Kinder und Jugendliche sind:



